



Zum Übertritt von der Grundschule in weiterführende Schulen

Welche Schulart passt für mein Kind?

Ein Kind ist dann für eine bestimmte Schulart geeignet, wenn seine Lern- und Leistungsvoraussetzungen dem Anforderungsprofil der Schulart am besten entsprechen. Dann wird Schulerfolg wahrscheinlich und Unter- oder Überforderung werden vermieden.

Bei der Beurteilung der Eignung Ihres Kindes kommt der Aussage der Klassenleitung große Bedeutung zu, da sie Ihr Kind in der Regel zwei Jahre kennt.

Die Eignungsempfehlung wird letztlich im Übertrittszeugnis der 4. Jahrgangsstufe dargestellt:

Durchschnitt 2,66 aus Deutsch, Mathematik und HSU: Eignung für die Realschule

Durchschnitt 2,33 aus Deutsch, Mathematik, und HSU: Eignung für das Gymnasium

Probeunterricht

Die Eignungsfeststellung kann auch später durch einen erfolgreich absolvierten Probeunterricht an der aufnehmenden Schulart nachgewiesen werden. Zu empfehlen ist die Teilnahme an diesem Probeunterricht allerdings nur, wenn der Übertritt knapp verpasst wurde.

Dieser Probeunterricht dauert drei Tage, an denen sowohl schriftliche als auch mündliche Noten in den Fächern Deutsch und Mathematik erstellt werden. Bestanden ist dieser Probeunterricht, wenn in Deutsch und Mathematik die Noten 3 und 4 (oder umgekehrt) erreicht wurden. Bei zweimal Note 4 liegt die Entscheidung bei den Eltern.

Termine (sofern derzeit bekannt)

22.01.2021 - Ausgabe Zwischeninformation 4. Klassen

03.05.2021 – Ausgabe Übertrittszeugnis

10.05.- 14.05.2021 – Anmeldung Realschule (Geburtsurkunde, Übertrittszeugnis im Original und u.U. Sorgerechtsbeschluss mitbringen)

10.05.- 11.05.2021 – Anmeldung Gymnasium (Geburtsurkunde, Übertrittszeugnis im Original und u.U. Sorgerechtsbeschluss mitbringen)



18.05. - 20.05.2021 – Probeunterricht an Realschule oder Gymnasium

Bitte informieren sich dazu wegen möglicher Änderungen auf der Homepage des Referats für Bildung und Sport (<http://muenchen.de>) und/oder auf der jeweiligen Homepage der weiterführenden Schulen.

Übertritt in die Mittelschule

Allgemeines

Die Mittelschule ist vor allem für die Schüler geeignet deren Schwerpunkt im anschaulichen, konkreten Denken sowie im handlungsorientierten Lernen liegt. Das aus der Grundschule bereits bekannte Klassenlehrerprinzip wird in der Mittelschule fortgeführt.

Große Lebensnähe und Berufsbezogenheit kennzeichnen den Unterricht in der Mittelschule und bereiten so auf eine Ausbildung in Industrie, Handwerk oder Dienstleistung vor.

Begabten Mittelschülern stehen durch Mittlere-Reife-Klassen (an bestimmten Standorten) und dem qualifizierenden beruflichen Bildungsabschluss („Quabi“) alle Möglichkeiten bis zur Hochschule offen.

Weitere Angebote der Mittelschule:

- Englisch als einzige Fremdsprache ab der 5.Klasse
- Ganztagesangebot (offen oder gebunden)
- ab der 7. Klasse drei berufsorientierende Zweige: Technik, Wirtschaft und Kommunikation sowie Ernährung und Soziales
- Nach der 6. Klasse besteht die Möglichkeit unter bestimmten Voraussetzungen in eine Mittlere-Reife-Klasse (M-Klasse) zu wechseln (Durchschnitt 2,3 in Deutsch, Mathematik und Englisch im Zwischenzeugnis, Jahreszeugnis oder erreicht durch Aufnahmeprüfung). In diesen M-Klassen besteht ein erhöhtes Anforderungsniveau,



welches deutlich höher liegt als in den Regelklassen und welches sich am Mittleren Schulabschluss orientiert. In dieser M-Klasse werden Lerninhalte vertieft und ausgeweitet, größere Selbstständigkeit sowie höheres Arbeitstempo werden erwartet. Die Aufgabenstellungen sind komplexer und es gelten die gleichen Vorrückungsbestimmungen wie an Realschule und Gymnasium. In kleineren Klassen werden die Schüler hier intensiv auf das Erreichen des Mittleren Schulabschlusses nach der 10. Klasse vorbereitet. Es herrscht weitgehend das Klassenlehrerprinzip. Der Eintritt in eine M-Klasse ist unter bestimmten Voraussetzungen jedes Jahr möglich.

Übertritt nach der 5.Klasse Mittelschule:

- in Jgst. 5 der Realschule: Durchschnitt 2,5 in Deutsch und Mathematik im Jahreszeugnis
- in Jgst. 5 des Gymnasiums: Durchschnitt 2,0 in Deutsch und Mathematik im Jahreszeugnis

Übertritt nach der 6. Klasse Mittelschule:

- in Jgst. 6 der Realschule: Durchschnitt 2,0 in Deutsch, Mathematik, Englisch im Jahreszeugnis (oder Aufnahmeprüfung)
- in Jgst. 6 des Gymnasiums: nur mit Aufnahmeprüfung und Probezeit

Beratungsmöglichkeiten vor Ort

Bei weiteren Fragen können Sie sich jederzeit an die Beratungsfachkräfte wenden, die für Ihre Grundschule zuständig sind (siehe dazu Homepage der jeweiligen Grundschule).